Deutscher Bundestag
7. Wahlperiode

Drucksache 7/5467

23. 06. 76

Sachgebiet 2172

Bericht

des Haushaltsausschusses (8. Ausschuß)
gemäß § 96 der Geschäftsordnung

zu den von den Fraktionen der SPD, FDP eingebrachten Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Gesetzes über die Errichtung einer Stiftung „Hilfswerk für behinderte Kinder"
— Drucksachen 7/5121, 7/5414 —

und zu dem von den Abgeordneten Prinz zu Sayn-Wittgenstein-Hohenstein, Burger, Braun, Dr. Hammans, Geisenhofer, Frau Dr. Neumeister, Schröder (Lüneburg), Frau Hürland, Rollmann, Frau Schleicher, Kroll-Schlüter und der Fraktion der CDU/CSU eingebrachten Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Gesetzes über die Errichtung einer Stiftung „Hilfswerk für behinderte Kinder"
— Drucksachen 7/5062, 7/5414 —

Bericht des Abgeordneten Carstens (Emstek)

Der Gesetzentwurf ist mit der Haushaltslage vereinbar.

Der Gesetzentwurf sieht eine Änderung des Gesetzes über die Errichtung einer Stiftung „Hilfswerk für behinderte Kinder" insoweit vor, als das Stiftungsvermögen der Stiftung um 50 000 000 DM aus Bundesmitteln aufgestockt werden soll, um die nach § 14 Abs. 2 des Gesetzes festgelegten Renten zu erhöhen. Ferner soll aufgrund des Beschlusses des federführenden Ausschusses für Jugend, Familie und Gesundheit dem § 21 eine Vorschrift angefügt werden, um bei einer gewährten Kapitalabfindung grunderwerbsteuerliche Vergünstigungen zu ermöglichen.

Die dem Bundeshaushalt für das Jahr 1976 entstehenden einmaligen Kosten in Höhe von 50 000 000 DM werden durch eine außerplanmäßige Ausgabe beim Einzelplan 15 gedeckt werden.

Durch die vorgesehene grunderwerbsteuerliche Vergünstigung werden auch die Länderhaushalte mit Kosten belastet werden. Die Höhe dieser Kosten wird für den Zeitraum der nächsten vier Jahre auf jährlich 1 500 000 DM geschätzt, die durch den Ausfall an Grunderwerbsteuer entstehen werden.

Dieser Bericht beruht auf dem Beschluß des federführenden Ausschusses für Jugend, Familie und Gesundheit, der gleichzeitig beantragt hat, den Gesetzentwurf der Abgeordneten Prinz zu Sayn-Wittgenstein-Hohenstein und Genossen und der Fraktion der CDU/CSU in der Drucksache 7/5062 für erledigt zu erklären.

Bonn, den 23. Juni 1976

Der Haushaltsausschuß

Leicht	**Carstens (Emstek)**
Vorsitzender	Berichterstatter

Druck: Bonner Universitäts-Buchdruckerei, 53 Bonn 1
Alleinvertrieb: Verlag Dr. Hans Heger, 53 Bonn-Bad Godesberg 1, Postfach 821, Goethestraße 56, Telefon (0 22 21) 36 35 51